

Seelsorgeverband Allerheiligen-St. Marien

Stärke aus der Mitte

Der hl. Josef, dessen Gedenktag wir am 19. März feiern, gehört zu den eher unscheinbaren biblischen Gestalten. Als Zimmermann sieht man ihn etwa mit einem entsprechenden Werkzeug in der Hand dargestellt: eine Axt, ein Hobel oder einen Rechteckwinkel. Hätte es damals schon den Bleistift gegeben, wäre dieser sicher dazugekommen und wäre ein signifikantes weiteres Zeichen für den Heiligen gewesen. Ein Bleistift besteht aus einem inneren Teil, dem Kern (Mine), und einem äusseren, der schützenden Hülle aus Holz. Wenn wir auf das Leben des hl. Josef schauen, können wir darin auch einen inneren Kern entdecken, um den sich das Leben dreht. Bei allem, was der hl. Josef tat, ging es ihm letztlich um Gott. Er hörte auf die Stimme Gottes und führte dann aus, was ihm aufgetragen wurde: «Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte.» (Mt 1,24) Dabei erkannte er, wo sein Platz in der Welt war, nämlich für die Menschen da zu sein, die ihm anvertraut waren. Für sie setzte er sich mit seiner ganzen Kraft ein. Der Bleistift kann auch uns die Frage stellen: Wie sieht denn unsere Mitte aus? Was machen wir zur Mitte unseres Lebens? Ist es auch Gott oder sind es eher das Vergnügen, das Geld, der Erfolg, Macht und Ansehen? Wenn wir



einen Bleistift verwenden, nutzt sich die Mine ab. Darum müssen wir ihn ab und zu spitzen, damit er wieder schreibfähig wird. Vielleicht bietet sich gerade die jetzige Fastenzeit an, unserem Schreibgerät wieder zur besseren Schreibkraft zu verhelfen und somit Spuren zu hinterlassen, die unser Christsein sichtbar werden lassen. Eines Tages wird unser Bleistift verbraucht sein. Nutzen wir die Zeit, die uns noch gegeben ist. Die zuversichtliche Gewissheit, die uns Jesus verheissen hat, möge uns dazu ermutigen: «Wer sein Leben verliert, wird es gewinnen.» *Angelika Löhner, Pastoralassistentin*

SEELSORGEBAND

Firmvorbereitung

Das nächste Treffen findet am Samstag, 17. März, 15.30 Uhr in der Pfarrei Allerheiligen statt.

Firmplus-Gottesdienst

Samstag, 17. März, um 18 Uhr. Unser Gast: Roger Volken, Gefängnis-



seelsorger Flughafen ZH, Theologe und Klinikseelsorger auf der Barmelweid.

Erstkommunionvorbereitung

Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunikanten, anschliessend gemeinsames Mittagessen (Teilete).

13.00 bis 15.00 Uhr 9. Gruppenunterricht mit den Eltern.

Samstag, 24. März, 14 bis 16.00 Uhr 10. Gruppenunterricht mit den Eltern.

Palmsonntag, 25. März, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Die Kollekte

ist bestimmt für das Fastenopfer. Wir laden Sie ein, Fastenopfer grosszügig zu unterstützen. Bringen Sie Ihre Fastenopferspende/Fastenopfersäckli mit zum Gottesdienst, oder überweisen Sie Ihre Spende mit dem Einzahlungsschein aus dem Fastenkalender.

Die Pfarrei Allerheiligen unterstützt wiederum ein besonderes Projekt. In diesem Jahr wird das Fastenopfer auf-

genommen für Menschen im Chittoor-Distrikt in Andhra Pradesh, Indien (s. Beitrag Pfarrei).

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie Veränderungen, hin zu einer Welt, in der alle genug zum Leben haben. Herzlichen Dank.

Allerheiligen

Teilen direkt: Fastenopfer 2018

«Ketten sprengen» war das Motto beim ersten Fastenopferprojekt unserer Pfarrei. Seither sind 32 Jahre vergangen und über 1,7 Mio. Franken in solidarischen Spenden in Projekte mit benachteiligten Menschen in den Schwerpunktgebieten des Fastenopfers geteilt worden. In diesem Jahr möchten wir einen nachhaltigen Beitrag leisten für eine bessere, sichere Zukunft der indigenen Adivasi im Chittoor District in Andhra Pradesh in Südindien.

Seit Jahrhunderten lebten die Urbewohner in den Wäldern und ernährten sich von dessen Früchten, Pflanzen und Tieren. Heute sind sie aus verschiedenen Gründen weitgehend aus diesen Gebieten vertrieben und vielfach auf Tagelohnarbeiten und Geldverleiher angewiesen.

Diese «Ketten» möchten wir helfen zu sprengen.

Ziel des Projekts ist es, die Adivasi im Aufbau von Dorforganisationen und beim naturnahen, nachhaltigen Anbau von Grundnahrungsmitteln zu unterstützen. Eine wichtige Rolle in dieser Beziehung spielen dabei sogenannte Reisbanken und Getreidesparkassen. Sie erlauben den Bezug von lokalem Saatgut und helfen, die Abhängigkeit von Grossgrundbesitzern zu reduzieren. Von den Sparkassen können kleine Kredite zu günstigen Bedingungen bezogen werden. Damit lässt sich vermeiden, dass horrenden Wucherzinsen bezahlt werden müssen. Dies ist ein entscheidender Schritt zu mehr Autonomie, zur Sicherung der Lebensgrundlage und Grundversorgung und damit die Grundlage für eine bessere Zukunft. Wir danken im Voraus für jede Spende, sei dies an den nächsten beiden Sonntagen mit dem Opfersäckli oder mit dem Fastenopfer-Einzahlungsschein mit dem Vermerk «Projekt Pfarrei Allerheiligen».

Friede in Gerechtigkeit

Bittgang nach Mariastein

Mittwoch, 21. März, um 15.30 Uhr Abmarsch bei der Tramendstation Nr. 8. 19.00 Uhr heilige Messe in der Gnadenkapelle.

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

18.3. 5. Fastensonntag

19.3. hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

23.3. hl. Turibio von Mongrovejo

ALLERHEILIGEN

Samstag, 17. März

18.00 Firmplus-Gottesdienst
Unser Gast Roger Volken,
Gefängnisseelsorger Flughafen
ZH, Theologe und Klinikseelsorger
auf der Barmelweid

5. Fastensonntag, 18. März

10.30 Familiengottesdienst zusammen
mit den Erstkommunikanten

12.30 Eucharistiefeier (polnisch)

Montag, 19. März

15.00 Rosenkranz

Dienstag, 20. März

9.00 Eucharistiefeier
JM für Benedikt Philipp-
Zehnder

Mittwoch, 21. März

Ab 17.00 Seelsorgegespräch in der
Bruder-Klausen-Kapelle

18.30 Eucharistiefeier; M für
Francesco Dattoli

Donnerstag, 22. März

15.00 Gottesdienst im Generationen-
haus mit Andrea Spingler, ERK

Freitag, 23. März

9.00 Eucharistiefeier

Samstag, 24. März

14.00 Palmenbinden

ST. MARIEN

Samstag, 17. März

17.00–17.30 Beichtgelegenheit

18.00 Firmplus-Gottesdienst in der
Pfarrei Allerheiligen

20.00 Lucernarium

5. Fastensonntag, 18. März

11.15 Eucharistiefeier: die Schola Gre-
goriana singt das Proprium

17.00 Rosenkranzgebet

18.00 Eucharistiefeier, Gedächtnis-
messe für die Verstorbenen
Susi Maier-Reimann und Mimi
Schneider

Dienstag, 20. März

18.30 Eucharistiefeier, M für Otilie

Grünzeug gesucht für Palmbäume- und -sträussebinden

Am Samstag, 24. März, ab 13.30 Uhr werden Palmbäume und -sträusse gebunden.

Falls Sie Sträucher schneiden, sind wir dankbar, wenn Sie uns das anfallende Grünzeug (Stechpalmen, Buchs, Thuja usw.) bis am 22. März überlassen.

Wir verwenden es gerne zum Binden der Palmbäume und -sträusse.

Bitte legen Sie das Grünzeug auf dem Kirchenvorplatz rechts neben den Eingang. Besten Dank.

St. Marien

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

Hugo Hänggi-Klar (*1927, Altersheim Weiherweg); Elisabeth Stöckli-Häring (*1930, Murteggasse 2).

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden.

Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Kreuzwegandacht

Freitag, 23. März, 20.00 Uhr

Der Kreuzweg erinnert uns daran, dass wir auf unserem Lebensweg, der auch ein Leidensweg sein kann, nicht allein

Auguste Lang-Siebenbürger;
Maria Ukarma

Mittwoch, 21. März

20.00 Abendgebet

19.45 Pfarreiversammlung

Donnerstag, 22. März

12.00/12.30 Eucharistiefeier und

Mittagstisch zusammen mit dem Elisabethenwerk

15.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Sternenhof

Freitag, 23. März

10.30 Eucharistiefeier im Altersheim Holbeinhof

15.00 Eucharistiefeier im Vincenzianum

16.30 Eucharistiefeier im Altersheim Hasenbrunnen

15.15 Wortgottesdienst im Blindenheim

18.30 Eucharistiefeier

20.00 Kreuzwegandacht

BORROMÄUM

Byfangweg 6

Montag bis Freitag

6.30 Eucharistiefeier

sind. Gott geht in Jesus Christus mit uns den Weg – auch im Leiden.

Pfarreiversammlung

Der Pfarreirat lädt die stimmberechtigten Mitglieder der Pfarrei sowie alle Freunde von St. Marien recht herzlich zur ordentlichen Pfarreiversammlung am Mittwoch, 21. März, 19.45 Uhr ins Pfarreiheim ein.

Für Palmsonntag

Grünschnitte von Thuja und Stechpalmen für die Palmzweige bitte bis Freitag, 23. März, beim Sigristenhaus abgeben.

Vielen Dank.

Allerheiligen

Neubadstrasse 95
4054 Basel
www.allerheiligen-basel.ch

Pfarreisekretariat

Ruth Hunziker-Schmid
Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch
Öffnungszeiten
Di und Fr 8–10 Uhr
Do 9–11 Uhr

Pfarreileitung

Markus Brun
Pfarradministrator
Tel. 061 272 60 38
brun.markus@rkk-bs.ch

Pastoralassistentin

Angelika Löhner
Tel. 061 302 39 43
loehner.angelika@rkk-bs.ch

Kirchenmusikerin

Julia Müller, Tel.
061 281 23 68
mueller.julia.iris@gmx.ch

Gemeinwesen- und Sozialarbeit

Mercy Mekkattu
Tel. 061 303 80 18
mekkattu.mercy@rkk-bs.ch

St. Marien

Holbeinstrasse 28
4051 Basel
www.st.marien-basel.ch
Tel. 061 272 60 33
Fax 061 272 60 32

Pfarreisekretariat

Andrea Moren-Kreuzweger
pfarrei@stmarien-basel.ch
Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Pfarreileitung

Markus Brun
Pfarrer
siehe Allerheiligen

Pastoralassistentin

Angelika Löhner
siehe Allerheiligen

Kirchenmusiker

Cyrrill Schmiedlin
Tel. 061 272 43 42
cyrrill.schmiedlin@stmarien-basel.ch

San Pio X

Musik und Worte auf dem Weg zu Ostern

Am Freitag, den 2. März, trotzten unsere Pfarreiangehörigen Schnee und Eis und kamen zum musikalischen Lese- und Liederabend von Antonella Mattei in die Kirche San Pio X. Dieses erste Treffen in der Fastenzeit wurde im Rahmen des diesjährigen Pastoralprogramms «Zusammen sind wir Kirche» gemeinsam mit der Lesergruppe «Segnalibri» organisiert.

Eine musikalische Lesung ist eine öffentliche Lesung von Texten verschiedener Autoren, durchsetzt mit musikalischen Stücken. Das Thema des Anlasses lautete «Fastenzeit – Zeit der Gnade und der Umkehr». Die Lieder und Texte, die wir gehört haben, haben uns geholfen, die Bedeutung des Wortes «Umkehr» im täglichen Leben zu verstehen: Es geht darum, kleine, aber treue Schritte zu unternehmen, um den persönlichen Glaubensweg voranzutreiben. Autorin und Moderatorin der Lesung war Antonella Mattei, die es als Künstlerin versteht, die tiefen Werte des Glaubens zum Ausdruck zu bringen und so ihren Glauben bezeugt. Ihre Botschaften und Lieder, die zum Teil vom Publikum mitgesungen wurden, haben die Kirche und vor allem unsere Herzen erwärmt und geöffnet, um unser Vertrauen in den auferstandenen Herrn zu stärken. *dpd*

AGENDA

Freitag, 16. März

17.30 Kreuzweg
19.30 Referat von Paul Curtaz

Sonntag, 18. März

10.00 Gottesdienst
16.00 Bussfeier in Mariastein
Der Gottesdienst um 16.30 fällt aus
18.30 Gottesdienst (St. Clarakirche)

Freitag, 23. März

17.30 Kreuzweg
Montag bis Samstag
18.30 Gottesdienst

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09, san.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Sekretariat, Mirella Martin
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Seelsorge
P. Valerio Farronato, Pfarrer
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar
P. Pasquale Viglione, Seelsorge
Mirella Martin, Seelsorge

Sozialdienst
Gaetano De Pascale

Sacré-Cœur

A NOTER

Célébration pénitentielle suivie de la messe: Jeudi 22 mars, à 18.00 h

Lectio Divina – groupe ABC
Vendredi 23 mars, à 9.30 h

Messe de la Cène
Jeudi Saint 29 avril, à 19.00 h

Chemin de Croix, à 9.00 h
Passion du Christ, à 15.00 h
Vendredi Saint 30 avril

Feu nouveau suivie de la veillée Pascale: Samedi Saint 31 mars, à 19.30 h

Pas de messe du 3 au 7 avril inclus
Rencontres Scriptura
Lundis 9, 16 et 23 avril, à 19.45 h

Assemblée générale de la paroisse
Jeudi 12 avril, à 19.00 h

Concert à l'église de la chorale d'Actélien: Samedi 14 avril, à 15.00 h

Rencontre du groupe de la St-Vincent
Mercredi 18 avril, à 20.00 h

AGENDA

Samedi 17 mars
18.00 Messe anticipée du dimanche

Dimanche 18 mars
5ème dimanche de Carême

8.50 Hongrois
10.15 Messe pour Rolf Müller
Quête: l'Action de Carême

12.00 Philippin in English

Mardi 20 mars
18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 21 mars
9.00 Messe

Jeudi 22 mars
17.00 Catéchisme
18.00 Célébration pénitentielle suivie de la messe

Vendredi 23 mars
9.00 Messe

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle
Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59, Fax 061 273 95 27
sacre_coeur@bluewin.ch
<https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home>

Curé
Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens qui le désirent le mercredi et vendredi matin entre 9.30 et 13 h et sur rendez-vous

Secrétariat
Fabienne Bingler

Heures d'ouverture du secrétariat
Mardi et vendredi matin, de 9.00 à 11.30 h